

Dokumentation: Installation des Versino Financial Suite Add-Ons

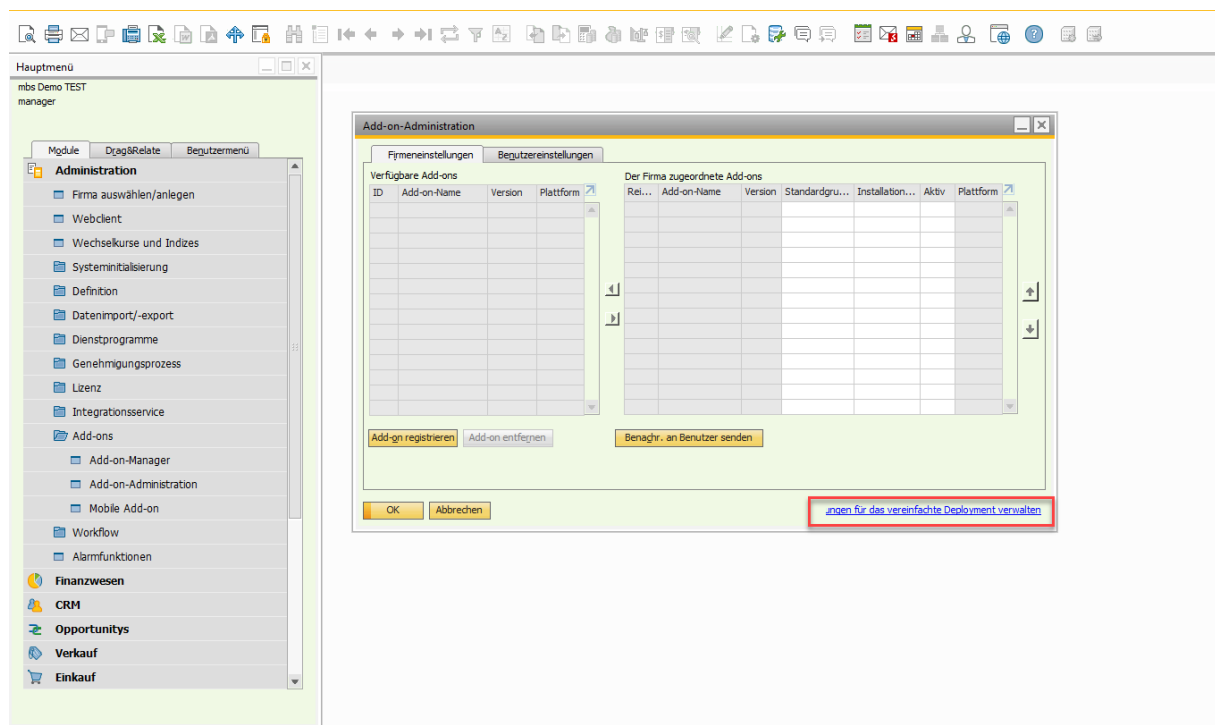
Diese Anleitung beschreibt die schrittweise Installation und Einrichtung des Versino Financial Suite Add-Ons für SAP Business One unter Verwendung des Web-basierten SAP Extension Managers.

Teil 1: Installation des Add-Ons über den SAP Extension Manager

Für die Installation brauchen Sie meistens 2 Dateien: die Add-on-Installationsdatei (eine Zip-Datei mit der Namen Financial Suite LW JJJJ.MM.TT.zip) und das Modulpackage (eine XsPack Datei mit der Namen VPSFinancialSuite JJJJ.MM.TT.XsPack). Im ersten Teil wird das Add-on-Paket in das System geladen und der gewünschten Firmendatenbank zugewiesen.

Schritt 1.1: SAP Extension Manager öffnen

Navigieren Sie im SAP Business One Client zu Administration → Add-Ons → Add-on Manager. Klicken Sie im Add-on-Manager-Fenster auf den Link, um zum web-basierten SAP Extension Manager zu gelangen.



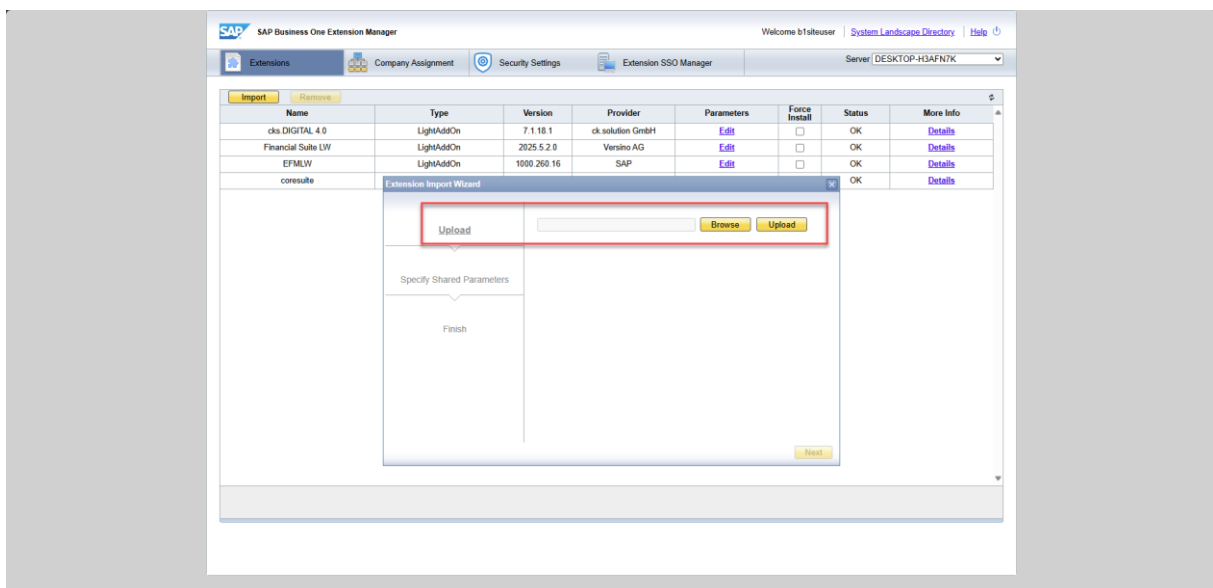
Schritt 1.2: Am SAP Extension Manager anmelden

Ein Browser-Tab öffnet sich mit der Anmeldeseite des SAP Business One Extension Managers. Melden Sie sich mit einem autorisierten Benutzer an (meist B1SiteUser).



Schritt 1.3: Add-on-Paket importieren

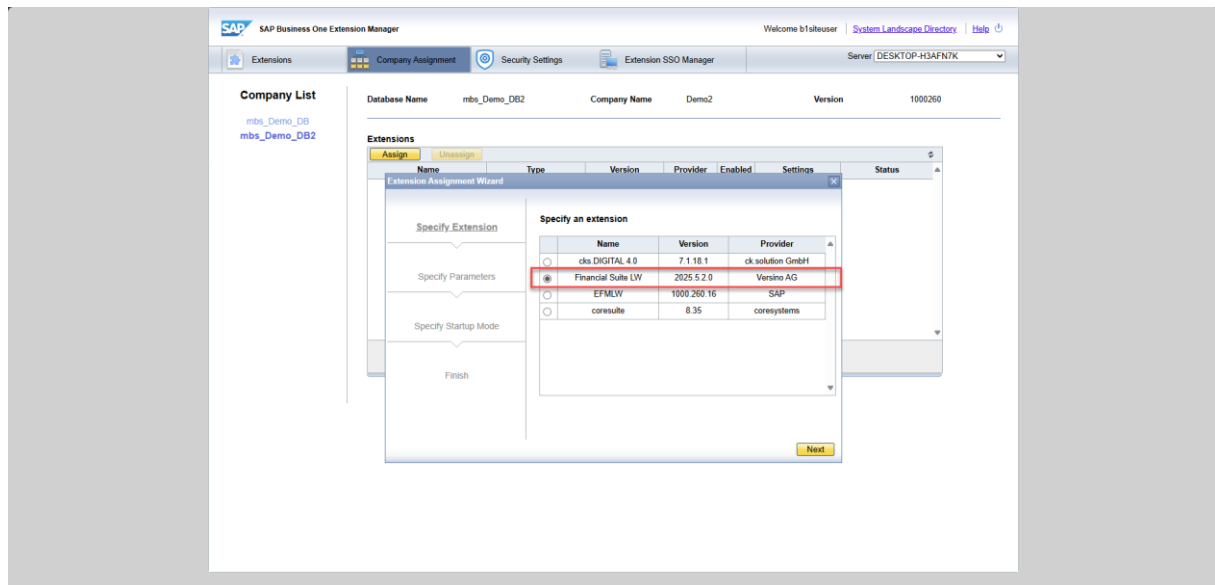
1. Nach der Anmeldung befinden Sie sich im Reiter **"Erweiterungen"**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **"Importieren"**.
3. Im "Assistent für den Erweiterungsimport" klicken Sie auf **"Durchsuchen"** und wählen die .zip-Datei des Financial Suite Add-Ons aus (Financial Suite LW_####.MM.TT.zip).
4. Nach erfolgreichem Upload der Datei klicken Sie auf **"Weiter"**.
5. Bestätigen Sie den erfolgreichen Import mit **"Fertigstellen"**.



Schritt 1.4: Add-on einer Firmendatenbank zuweisen

1. Wechseln Sie zum Reiter **"Firmenzuordnung"**.
2. Wählen Sie die gewünschte Firmendatenbank aus der Liste aus.
3. Klicken Sie auf Schaltfläche **"Zuordnen"**, um eine neue Erweiterung zuzuweisen.
4. Wählen Sie im Assistenten das **"Financial Suite LW"** Add-on aus und klicken Sie auf **"Weiter"**.

- Übernehmen Sie die Standardeinstellungen für Parameter und Startmodus, indem Sie jeweils auf **"Weiter"** klicken.
- Das Add-on wird nun als "Aktiviert" für die ausgewählte Firma angezeigt.



Schritt 1.5: Add-on im SAP Business One Client starten

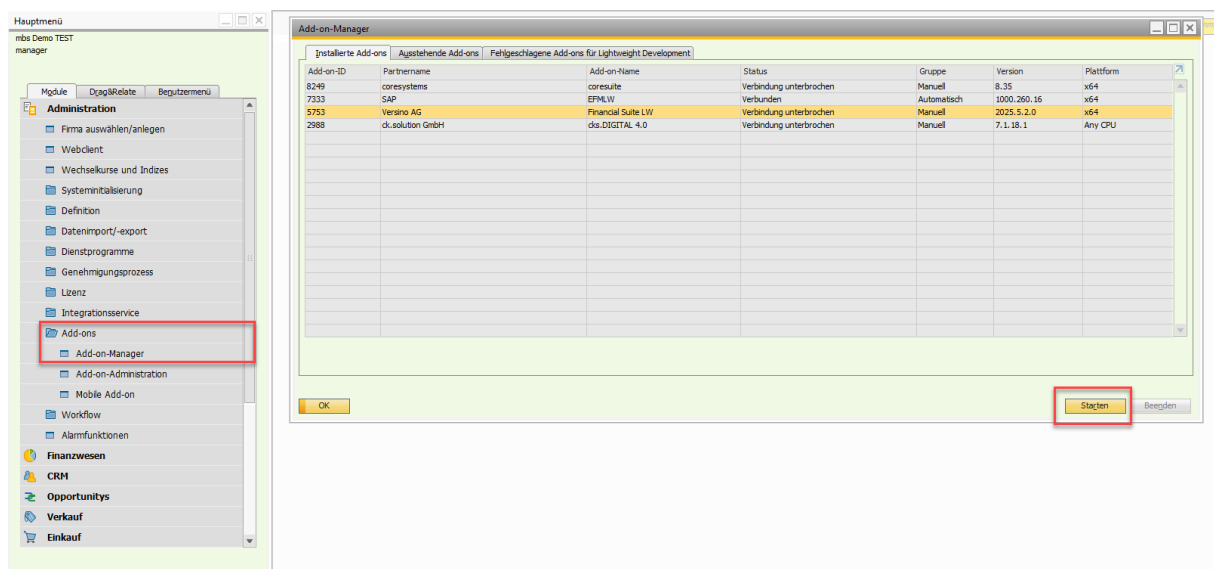
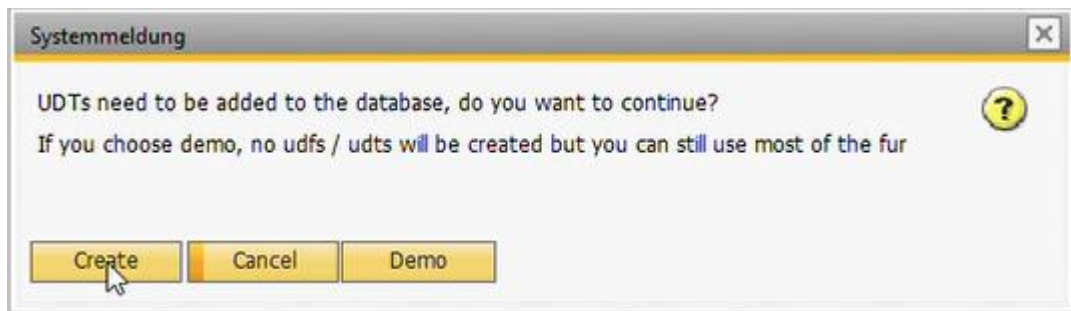
- Starten Sie den SAP Business One Client neu und melden Sie sich an der zuvor ausgewählten Firmendatenbank an. SAP wird das Add-on automatisch installieren.
- Navigieren Sie erneut zu Administration → Add-Ons → Add-on Manager.
- Das "Financial Suite LW" erscheint nun unter den verfügbaren Add-Ons mit dem Status "Getrennt".
- Wählen Sie das Add-on aus und klicken Sie auf **"Starten"**.

Bestätigen Sie die folgenden Installations- und Startdialoge. Das Add-on wird neue Felder zu Ihrer Datenbank hinzufügen, worüber Sie eine Benachrichtigung erhalten werden.

Wählen Sie den Modus für die Protokollierung:

- Silent:** In diesem Modus werden nur Fehlermeldungen und wesentliche Informationen zum Vorgang angezeigt.
- Normal:** In diesem Modus werden alle Vorgangsinformationen detailliert angezeigt. Sie sollten "Normal" nur dann auswählen, wenn im "Silent"-Modus Fehler aufgetreten sind.

Nachdem die Datenbank eingerichtet wurde, startet das Add-on. Eine Erfolgsmeldung erscheint anschließend im Systemmeldungsfenster unten links.

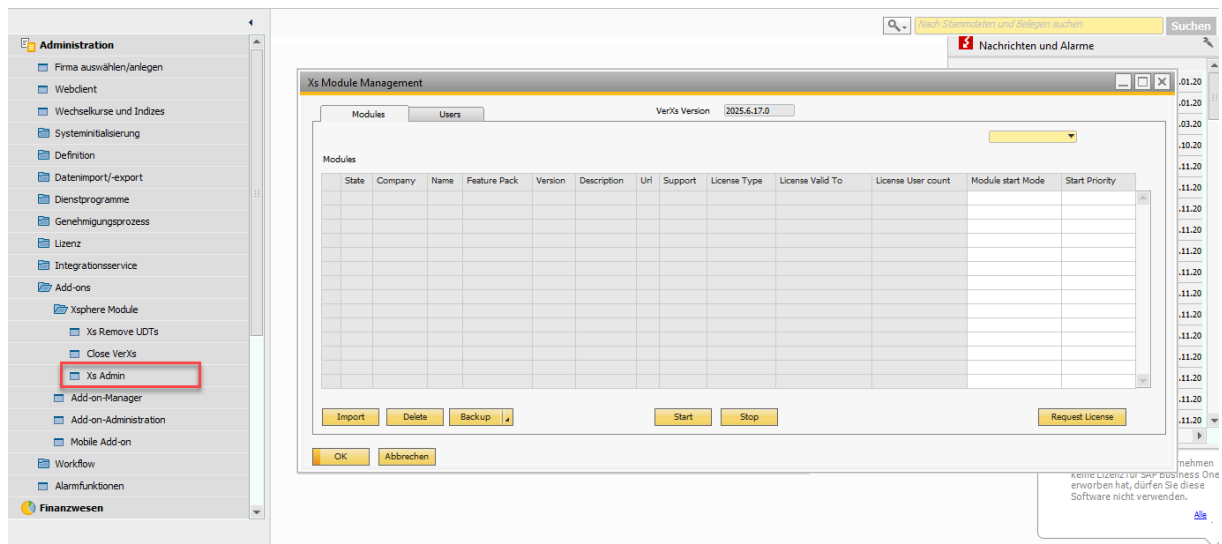


Teil 2: Modul- und Lizenzimport im Xs Admin

Nachdem das Add-On im Client gestartet wurde, müssen die spezifischen Module und die dazugehörige Lizenz importiert werden.

Schritt 2.1: XS Module Management öffnen

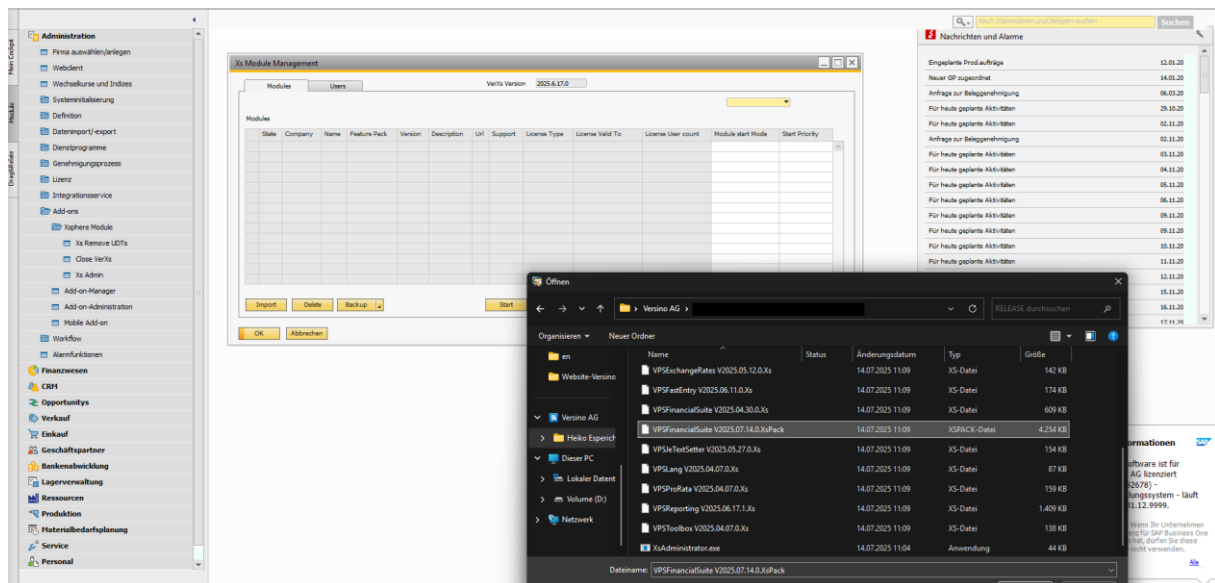
Navigieren Sie im SAP Business One Client zu Administration → Add-ons → Xsphere Module → XS Admin.



Schritt 2.2: Module importieren

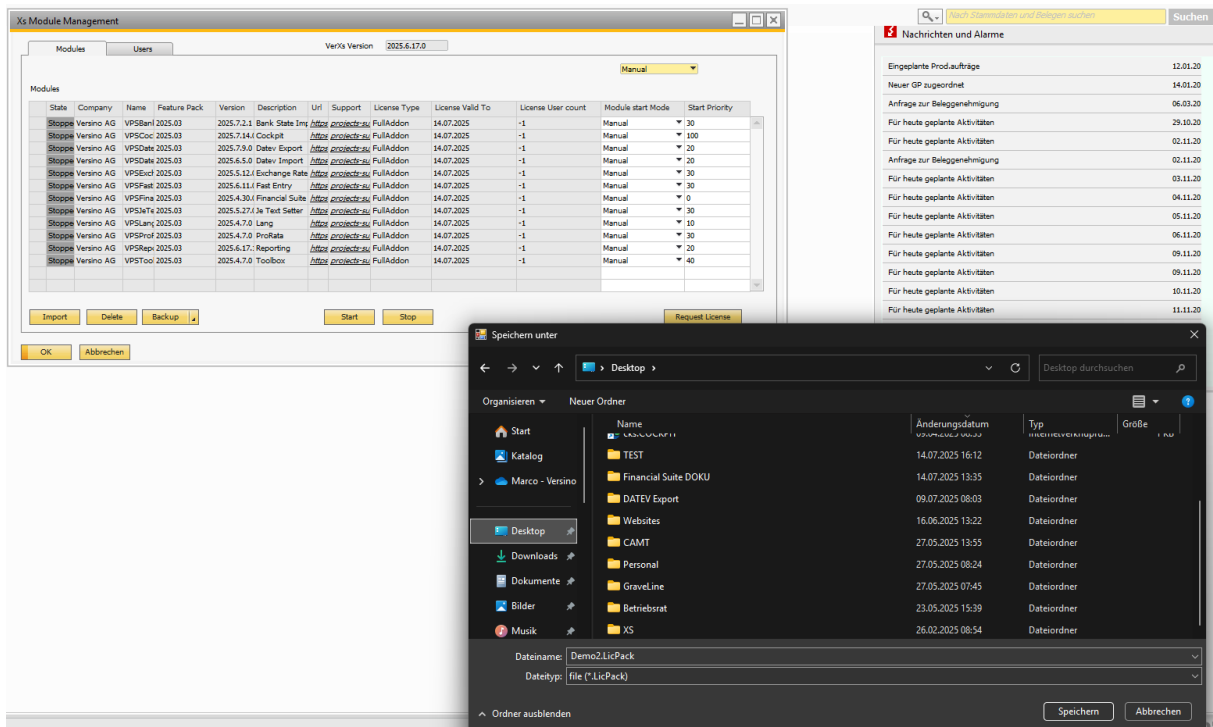
1. Im Fenster "Xs Module Management" klicken Sie auf die Schaltfläche **"Import"**.
2. Wählen Sie die Modul-Paketdatei aus (z. B. VPSFinancialSuiteVJJJ.MM.TT.XsPack), um alle Module zu importieren, oder wählen Sie einzelne Moduldateien aus.
3. Die importierten Module erscheinen nun in der Liste.

Hinweis: Die Spalte "Start Priority" legt die Startreihenfolge der Module fest. Je höher die Nummer, desto später startet das Modul.



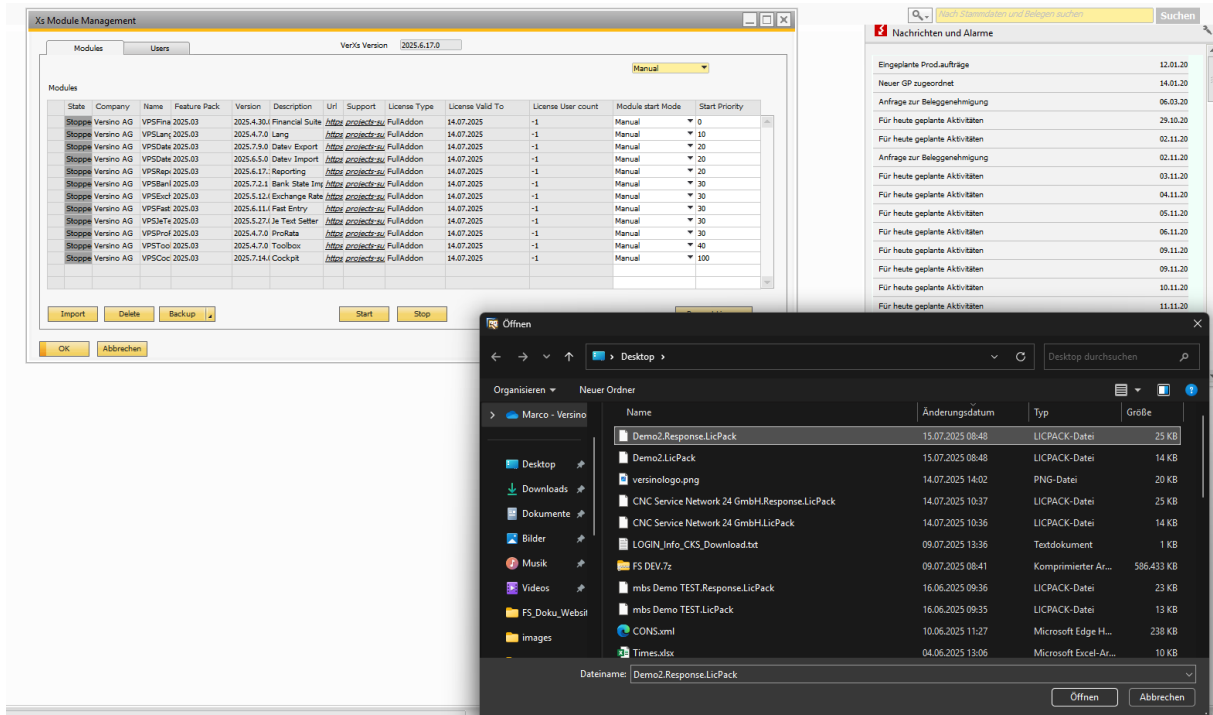
Schritt 2.3: Lizenz anfordern

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **"Request License"**.
2. Speichern Sie die Datei %Firmenname%.LicPack.
3. Mit Hilfe dieses Files kann der Versino Ansprechpartner eine Lizenz für Sie erstellen.



Schritt 2.4: Lizenz importieren

4. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche "Import".
5. Wählen Sie die von Versino bereitgestellte Lizenzdatei aus (z. B. %Firmenname%.Response.LicPack).
6. Die Lizenzinformationen (z. B. "Gültig bis") werden für die entsprechenden Module aktualisiert danach klicken Sie auf Schaltfläche „Aktualisieren“.



Zur Überprüfung wird Ihre Lizenz mit dem Server abgeglichen. Jede Lizenz ist für die Nutzung in **bis zu vier** unterschiedlichen Datenbanken gültig. Bei einem **Serverwechsel** ist die Beantragung einer neuen Lizenz erforderlich.